

EXAMEN DE FIN D'ÉTUDES SECONDAIRES GÉNÉRALES

Sessions 2023 – QUESTIONNAIRE ÉCRIT

Date :	22.06.23	Durée :	08:30 - 10:30	Numéro candidat :	
Discipline :	Module 4: Formation pratique	Section(s) :	GEA		

1. Fachgespräche.

„Eine Gruppe wird nicht dadurch gestärkt, dass Personen ihre Individualität aufgeben, sondern dadurch, dass diese sich in der jeweiligen Gemeinschaft aktualisieren. Jeder Mensch verwirklicht sich in der Beziehung zu den anderen und in der Zuwendung zur Aufgabe.“ - Ruth COHN

- Erläutern Sie, anhand dieses Zitates, das Konzept und das Ziel der themenzentrierten Interaktion (TZI). **(2 Punkte)**
- Erläutern Sie was damit gemeint ist, dass *„Personen ihre Individualität nicht aufgeben sollen“*, indem Sie darauf eingehen, was ansonsten passieren könnte. Illustrieren Sie Ihre Erklärung anhand eines konkreten Beispiels aus einer Teamsitzung. **(3 Punkte)**

2. Berufliche Identität und Soziale Rolle.

Sie nehmen in Ihrem Leben unterschiedliche Rollen ein, sowohl im Beruf als auch im privaten Bereich. Sofort zu Beginn Ihrer Ausbildung hier an dieser Schule, mussten Sie sich näher mit diesen auseinandersetzen.

- Definieren Sie zuerst ausführlich den Begriff “soziale Rolle”. Beziehen Sie sich dann auf diese Definition und reflektieren Sie, wie sich Ihre Rolle(n) verändert hat/haben. **(4 Punkte)**
- Erläutern Sie, warum das Dokument “die soziale Rolle” Teil Ihrer Portfolioarbeit ist. **(1 Punkt)**

3. Sozial-erzieherische Institutionen in Luxemburg.

- a) Benennen und erläutern Sie zu welchem Bereich die Kindertagesbetreuung gehört und warum. **(1 Punkte)**

- b) Erläutern Sie ausführlich, warum die Partizipation der Eltern und die Vernetzung der Angebote (z.B. Vereine) als eine wichtige Voraussetzung in der Kindertagesbetreuung angesehen wird. Illustrieren Sie Ihre Antwort, indem Sie für beide Bereiche (Eltern und externe Angebote) jeweils ein konkretes Beispiel anführen. **(4 Punkte)**

4. Projektarbeit.

*„Im Rahmen der Projektarbeit verändert sich auch die Rolle der Erzieher*innen. Die Rolle der Erzieher*in folgert zum Teil einen Perspektivenwechsel.“*

- a) Benennen Sie vier Haltungen und Handlungen, welche die Erzieher*in als Projektleiter*in einnehmen sollte. **(1 Punkt)**

- b) Herbert Gudjons hat 10 charakteristische Merkmale, die einen Projektunterricht kennzeichnen, ausgearbeitet. Benennen Sie 3 Merkmale und erläutern Sie diese. **(1,5 Punkte)**

- c) Benennen Sie die fünf Projektphasen und erläutern Sie diese kurz. **(2,5 Punkte)**